



Berlin, 16.11.2020

Queeres Kompetenzzentrum in Berlin-Friedrichshain eröffnet

Das neue Queere Kompetenzzentrum in Friedrichshain ist ein Zusammenschluss der Berliner Projekte Trialog Jugendhilfe gGmbH, TransInterQueer e.V. und ABqueer e.V. - drei Träger, die in der Beratung und Unterstützung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans*, inter*, nicht-binären und queeren Menschen in Berlin seit Jahren eine entscheidende Rolle spielen und lebensweltliche wie fachliche Expertisen einbringen.

Die Bestandteile des Queeren Kompetenzzentrums: TrIQ, ABqueer, Trialog

TrIQ (TransInterQueer) e.V. ist ein soziales Zentrum und ein seit 2006 politisch, kulturell und im Forschungsbereich aktiver Verein, der sich für trans*, inter* und queer lebende Menschen in Berlin und darüber hinaus einsetzt. TrIQ bietet seit 2006 psychosoziale und fachliche Beratung und arbeitet für einen Stopp uneingewilligter "normalisierender" Eingriffe an Inter* Personen und für einen menschenrechtskonformen selbstbestimmten Geschlechtseintrag für Alle. TrIQ macht Bildungs- und Aufklärungsarbeit zu Trans*- und Inter*-Themen und bietet vielfältige Community-Angebote an, z. B. Gruppen und themenspezifische Veranstaltungen, das Transgender-Radio und eine Bibliothek.

ABqueer e.V. ist ein Berliner Trägerverein, der Bildungsveranstaltungen und pädagogische Beratung zum Themenfeld Geschlecht und Sexualität mit dem Schwerpunkt lesbische, schwule, bisexuelle, transgeschlechtliche, intergeschlechtliche und queere Lebensweisen anbietet. Die verschiedenen Projekte des Trägervereins wenden sich an unterschiedliche Zielgruppen wie etwa Schüler_innen, Referendar_innen, Sozialpädagog_innen, Lehrer_innen und andere pädagogische Fachkräfte.

Trialog Jugendhilfe gGmbH arbeitet seit 1996 als anerkannter Träger in der Jugendhilfe und im Projekt „Queer Leben“ seit 2010 mit queeren Kindern, Jugendlichen und Familien im Rahmen des SGB VIII sowie in vom Berliner Senat und bezirklich finanzierten Projekten. „Queer Leben“ betreibt stationäre Jugend-Wohngemeinschaften (auf Wunsch mit therapeutischer Begleitung) sowie ambulante Einzelfall- und Familienhilfe; außerdem ein Beratungs- sowie ein Berufsorientierungsprojekt in Spandau und seit kurzem das „Queere Regenbogenfamilienzentrum LGBTIQ+ Ost“. Wir bieten außerdem Vernetzung und Expertise

(Fortbildungen, Tagungen) zu queeren Aspekten in der Jugendhilfe, im Kinderschutz sowie in der Arbeit mit queeren Geflüchteten.

Ziele und Aktivitäten des Queeren Kompetenzzentrums

Ziel des im Frühjahr 2020 eröffneten deutschlandweit ersten Queeren Kompetenzzentrums ist es, bestehende Angebote von und für trans*, inter* und queere Menschen durchzuführen, langfristig zu sichern und weitere Aktivitäten aufzubauen. Damit sollen Versorgungslücken geschlossen werden, die trans*, inter* und queere Menschen besonders betreffen. Die Expertisen der beteiligten Träger ergänzen sich in den Bereichen Beratung, Empowerment, pädagogischer Begleitung, Bildung und Veranstaltungen und sind nun unter einem Dach inhaltlich und örtlich optimal vernetzt. So verfügt das neue Queere Kompetenzzentrum mit dem zentralen Standort in Berlin-Friedrichshain u. a. über einen gemeinsamen Beratungsraum, einen Gruppenraum und ein für Veranstaltungen wie Filmabende, Lesungen oder Talks geeignetes Foyer. Für die nahe Zukunft ist geplant, die TrIQ-Bibliothek mit ihren Hunderten belletristischen, Sach- und Fotobüchern, Zines, Comics, Filmen zu Trans*- und Inter*-Themen wieder einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Vorgeschichte des Queeren Kompetenzzentrums

Queer Leben von Trialog und TrIQ konnten von 2011 bis 2017 schon das "WG-Leben" in den Räumen in der Glogauer Str. in Kreuzberg testen. Nach dem unfreiwilligen Auszug auf Grund eines nicht verlängerten Mietvertrags war beiden Projekten klar: "Auch zukünftig gemeinsam für und mit trans*, inter* und queeren Menschen zu arbeiten!" Auch ABqueer schloss sich dieser Initiative an.

Mehrere Jahre suchten die drei Träger nach geeigneten Räumen für das Queere Kompetenzzentrum - bezahlbar musste es sein und allen Projekten Raum geben. Nun ist es endlich soweit und das neue Quartier in Berlin-Friedrichshain ist bezogen worden.

Ebenfalls wird im Queeren Kompetenzzentrum demnächst das von Trialog gmbH geleitete Regenbogenfamilienzentrum Ost eröffnen, das die Bedeutung des Standorts für trans*, inter* und queere Menschen nochmals verstärken wird.

Jonathan Rose, Vorstand von TrIQ: "Für trans*, inter*, nicht-binäre und queere Menschen, die in zahlreichen Lebensbereichen eh schon besonders diskriminiert sind, rechtlich, im Arbeitsleben, Gesundheitssystem oder im sozialen Nahraum, ist ein gemeinsames Zentrum als sicherer Ort mit zahlreichen Angeboten umso wichtiger."

Stefanie Fichter, Projektleitung von ABqueer ergänzt: "Auch die räumliche Nähe der einzelnen Träger zueinander bietet nun optimale Voraussetzungen für eine gute Zusammenarbeit und die Möglichkeit, weitere Angebote zu schaffen."

Andreas Schröder, Fachliche Leitung Queer Leben von Trialog, meint dazu: "Unser gemeinsames Zentrum soll ein Ort der kurzen Wege sein. Hiervon können queere Menschen

mit Beratungs- und Vernetzungswunsch oder weitergehendem Bedarf ebenso profitieren, wie Menschen, die für ihr professionelles Handeln im Alltag queere Expertise abrufen möchten.”

Eine große Einweihungsfeier konnte Pandemiebedingt nicht stattfinden und soll nachgeholt werden, sobald dies wieder möglich ist.

Kontakt

TriQ e. V. / ABqueer e. V. / Trialog gGmbH

Gürtelstr. 35, 10249 Berlin

Tel. (030) 76 95 25 15

triq@transinterqueer.org // info@abqueer.de // schroeder@trialog-berlin.de // grfz@trialog-berlin.de

www.transinterqueer.org, www.facebook.com/triqberlin //

www.abqueer.de // <https://www.trialog-berlin.de/ambulante-hilfen-84.html>



Abbildung 1: Drei Personen sitzen im Foyer um einen Tisch mit Flyern und unterhalten sich. Im Hintergrund steht eine Person auf dem Balkon.



Abbildung 2: Zwei Personen stehen vor einem Regal mit Büchern.